

Pressemitteilung

Nr. 556/2023 Potsdam, 21. Dezember 2023

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

Pressestelle Dortustraße 36 14467 Potsdam

 Sprecher:
 Stephan Breiding

 Telefon:
 0331 – 866 4566

 Mobil:
 0171 – 837 5592

E-Mail: presse@mwfk.brandenburg.de
Internet: mwfk.brandenburg.de
X: https://twitter.com/mwfkbrb

SPSG erhält rund 3,13 Millionen Euro aus Brandenburg-Paket

Kulturministerium fördert zahlreiche Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz

Das Land unterstützt die Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg (SPSG) in diesem und im kommenden Jahr mit insgesamt **rund 3,13 Millionen Euro aus dem Brandenburg-Paket**. Aus den Mitteln werden unter anderem die Errichtung einer Photovoltaik-Anlage auf den Dachflächen des Schirrhofgeländes und der Parkgärtnerei Sanssouci, der Einbau einer Holzheizung in der Parkgärtnerei Sanssouci, die Dämmung des Ober- und Dachgeschosses sowie die Sanierung der Fenster im Zivilkabinetthaus, die Optimierung der Lüftungsanlagen im Wissenschafts- und Restaurierungszentrum und im Zentraldepot sowie die Anschaffung von Elektro-Kleintransportern für die Bewirtschaftung der Parks finanziert.

Kulturministerin Manja Schüle: "Der Erhalt historischer Gebäude und der Ausbau Erneuerbarer Energien sind ein Gebot der ökologischen Nachhaltigkeit und leiten sich aus den gleichen Werten ab. Mit dem Brandenburg-Paket Kultur unterstützen wir unsere Kultureinrichtungen gezielt und effektiv bei ihren energiesparenden Umbaumaßnahmen. Und die SPSG unterstützen wir besonders: Keine andere Einrichtung bekommt so viel aus dem Brandenburg-Paket. Eine weitere erhebliche Unterstützung wird es in den kommenden Jahren auch aus dem Klimaanpassungsprogramm von denkmalgeschützten Garten- und Parkanlagen geben. Damit können wir die Stiftung neben der institutionellen und der investiven Förderung finanziell noch besser ausstatten und fit für die Zukunft machen. Mit Blick auf die Zukunft: Schön, dass die Schlossschließungen für 2024 vom Tisch sind. Und was mich persönlich besonders freut: Dass die Gärtnerinnen, Gartenmeister und Baumpflegerinnen im Park Babelsberg bei ihrer Arbeit künftig ein Elektro-Fahrzeug nutzen können. Sie machen einen knochenharten, aber wirklich großartigen Job – davon konnte ich mich bei einem Park-Praktikum im Sommer erst überzeugen."

Die **Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg** (SPSG) wurde 1995 per Staatsvertrag zwischen Berlin und Brandenburg errichtet. Die SPSG verwaltet mehr als 30 Museumsschlösser in Berlin und Brandenburg, ca. 750 Hektar Garten- und Parkflächen

Seite 2

sowie rund 300 Gebäude und bauliche Anlagen. Ein Großteil der Liegenschaften, darunter Schloss und Park Sanssouci, der Neue Garten, Schloss und Park Babelsberg, die Pfaueninsel und das Schloss Glienicke in Berlin, ist seit 1990 UNESCO-Welterbestätte. Das Land Brandenburg unterstützt die SPSG in diesem Jahr mit rund 18,3 Millionen Euro und beteiligt sich mit weiteren rund 10 Millionen Euro am Sonderinvestitionsprogramm 2.

Das 'Brandenburg-Paket' ist ein Entlastungspaket des Landes. Es beinhaltet zwei Milliarden Euro für Entlastungsmaßnahmen zur Abmilderung der Folgen des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine und der Energiekrise in den Jahren 2023 und 2024. Das Kulturministerium stellt im Rahmen des Brandenburg-Paketes insgesamt 39 Millionen Euro für Kultur-Hilfen bereit. Damit werden unter anderem technische und bauliche Maßnahmen in Brandenburger Kultureinrichtungen unterstützt, die einen substanziellen Beitrag zur Reduzierung des Energieverbrauchs oder zur Verbesserung der Eigenversorgung und damit zur Entlastung der Strom-, Gas- und Fernwärmenetze leisten und den Verbrauch fossiler Energieträger spürbar verringern.